

See & Gaster Zeitung

SeGa

 druckt i dä Schwiz uf Schwizer Papier

über 34'000 mal per Post **Toggenburger Zeitung** «Au ennet em Ricke!»

16. Mai 2018 | Ausgabe 20 | 14. Jahrgang | Auflage 34'038 | Poststrasse 19 | 9630 Wattwil | Tel. 071 987 11 11 | Fax 071 987 11 12 | www.seeundgaster-zeitung.ch

Franziska Frohofer referierte an der Weiterbildung der Tagesmütter Lintthgebiet.



3

Marco Seliner war beim «Schnellsten Schänner» Sieger bei den Knaben.



3

Janine Dürst nimmt am OASV Verbandsschiessen in Weesen teil.



6

Heidi Romer möchte die Menschen der Region Lintth zum E-Biken animieren.



6

Zoé Gmür freut sich auf die Aufführungen des Musicals «Der Zauberer von Oz».



20

Schulregeln versus Lernen dank Natürlichkeit

Auch in der Region See-Gaster wird der Ruf nach alternativen Schulformen wie Homeschooling grösser. Marlen und Manuel Grämiger haben die für sie ideale Lösung gefunden.

Region Schweizweit ist eine Zunahme jener Familien feststellbar, die ihre Kinder aus der Regelschule nehmen und sie zu Hause unterrichten. «Homeschooling» wird dies in der Fachsprache genannt. Auch in der Region See-Gaster gibt es Schüler, die mit dem Regelunterricht überfordert sind und deren Familien nach Lösungen suchen. Homeschooling wird im Kanton St. Gallen jedoch aus diversen Gründen kaum bewilligt. Familie Grämiger hat ihre eigene Lösung gefunden: Sie sind Reisende und plädieren dafür, dass Kinder möglichst natürlich und individuell lernen können.

psp
Seite 6



Familie Grämiger ist vom natürlichen Lernen überzeugt.

Alpbeiz Kohlwald wieder offen

Rieden Allen Gerüchten zum Trotz wird der Kohlwald wieder bewirtet. Joggi und Brigitte Wildhaber öffnen am 17. Mai die Alpwirtschaft. Das Hirtepaar hat sich kurzerhand entschlossen, die Alpwirtschaft zu betreiben, weil für ältere und nicht berggängige Menschen die Alp gut erreichbar ist. Marius Kamer schenkt Wildhabers das Vertrauen. Joggi wird rund 100 Tiere auf der Alp behirten, und Brigitte sorgt für das leibliche Wohl. Am 19. Mai um 20 Uhr ist «Anrinketä» mit Ueli Bleisch vom Flumserberg.

pd

Kompass für die nächsten Jahre

Vor einem Jahr wurde entschieden, das Leitbild der Gemeinde Kaltbrunn zusammen mit der Bevölkerung neu zu gestalten. Nun liegen die Ergebnisse vor.

Kaltbrunn Zu elf Themenbereichen konnten sich die Einwohnerinnen und Einwohner am Begegnungstag aktiv einbringen. Aus der Situationsanalyse definierte der Gemeinderat zuvor das Themenspektrum als Basis für den Begegnungstag. Das Leitbild zeige die gewünschte Entwicklung der Gemein-

de Kaltbrunn für die nächsten 15 Jahre auf, deshalb sei wichtig, dass die Bevölkerung Gelegenheit hatte, ihre Anliegen einzubringen, sagt der Gemeindepräsident Markus Schweizer. Als erfahrener Gemeindeberater unterstützte Jean-Claude Kleiner das Projekt und erarbeitete mit dem Gemeinderat das Leitbild für Kaltbrunn. Die strategische Ausrichtung mit den Leitsätzen und Massnahmen ist nun formuliert und in einer zwölfseitigen Broschüre gestaltet. Auf der Webseite der Gemeinde Kaltbrunn steht die PDF-Datei als Download bereit.

pd

Petition eingereicht

Bilten Die SAK prüfen den Bau von vier bis fünf Windkraftwerken in der Linthebene bei Bilten. Der Verein «Lintth Gegen Wind» verursacht bereits einigen Gegenwind. Nun lanciert die EnergieAllianz Lintth unter dem Link energieallianz-lintth.ch/petition eine Petition mit dem Titel «Lintth Wind - Fakten statt Polemik», wie sie in einer Medienmitteilung ankündigt. Damit soll die Gemeinde Glarus Nord aufgefordert werden, dem Windenergieprojekt eine faire Chance zu geben. Dieses solle erst entwickelt und danach darüber entschieden werden.

pd

DIE WOCHE

Impulsabend

Schänis Der Impulsabend im Kultur- und Freizeitzentrum Eichen in Schänis stellt am Mittwoch, 16. Mai, um 19 Uhr das Thema «Trauerreaktionen» ins Zentrum. Jörg Weisshaupt, ausgewiesener Fachmann für Fragen rund um Suizid und Trauer, erzählt aus seinem Arbeitsalltag in Caretams.

Bürgerversammlung

Kaltbrunn Wie die Gemeinde im Infoblatt «LintthSicht» mitteilt, plant sie die Durchführung einer ausserordentlichen Bürgerversammlung am 4. Juli. Dabei geht es vor allem um zwei Traktanden: Zum einen um einen Baukredit für die Sanierung des Schulhauses Altbreiten, zum anderen um einen Kredit für den Neubau eines Feuerwehrgebäudes.

Unfall nach Strolchenfahrt

Benken Kürzlich ist ein 15-Jähriger mit dem Auto seines Vaters auf der Büchelstrasse in einen Zaun gefahren, wie die Kantonspolizei St. Gallen mitteilt. Nach dem Unfall versuchten er und seine jugendlichen Mitfahrer den Unfall zu vertuschen. Die Kapo kam ihnen aber auf die Schliche. Die Jugendanwaltschaft leitete ein Verfahren ein. Am Unfallwagen entstand Totalschaden.

... ZITIERT!

«Wir lernen halt anders. Die Eltern lassen uns Zeit, etwas zu begreifen.»

Der zehnjährige Jamiro zu den Vorteilen einer natürlichen Unterrichtsweise.

Ich inseriere, also gewinne ich...



Wir beraten Sie gerne
Telefon 071 987 11 11

Toggenburger Zeitung
See & Gaster Zeitung

über 34'000 Haushaltungen
www.toggenburger-zeitung.ch
www.seeundgaster-zeitung.ch

Wenn der Herd Ihnen die kalte Schulter zeigt.



ADOMO
für alles!

Elektro
Haushaltgeräte
ADOMO

St. Gallerstrasse 47, 9500 Wil | 071 988 68 80
Wilerstrasse 31, 9630 Wattwil | www.adomo.ch

071 987 67 89

PGX.CH

PAGELLI GRAPHICS
PRINT WEB DESIGN

... mit uns werd's gmüetlich

M. ALTHERR AG
Ofen- und Cheminéebau
9630 Wattwil
Tel. 071 988 18 02
www.altherr-ofenbau.ch



www.zahnbehandlung-ungarn.ch
Mehr als nur ein Zahnarztbesuch

Mit unserem modernen Reisecar fahren wir für nur Fr. 190.- jeden Sonntag nach Ungarn.

Ihre ganz persönliche Luxuslösung zu echt ungarischen Preisen.
Sprechen Sie mit uns.

F. OSWALD CONSULTING
St. Galler-Strasse 62b, 9500 Wil
071 951 02 71

Hotellerie, Auslandsfahrten und Zahnbehandlung sind von der Mehrwertsteuer befreit, da wir im Auftrag und Verrechnung unserer Partnerfirmen agieren.